



Stadt Kamen

Niederschrift

KU

über die
2. Sitzung des Kulturausschusses
am Dienstag, dem 21.03.2023
im Sitzungssaal I des Rathauses

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:55 Uhr

Anwesend

SPD

Herr Nils Dauk
Herr Joachim Eckardt
Herr Thomas Greif
Herr Daniel Heidler
Herr Peter Holtmann
Herr Martin Jelonek
Herr Bastian Nickel
Herr Theodor Wältermann
Herr Manfred Wiedemann

CDU

Herr Michael Bierhoff
Frau Rosemarie Gerdes
Herr Wilhelm Kemna
Herr Dr. Oliver Romeo
Frau Erika Sander
Frau Dr. Beate Stappert-Glinczewski

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Anke Dörlemann
Frau Tanja Wronski

FW Kamen

Frau Marion Kobus

DIE LINKE / GAL

Herr Klaus Goehrke

FDP

Herr Martin Wiegelmann

Verwaltung

Herr Jörg Höning
Frau Ingelore Peppmeier

Gäste

Herr Robin Lindemann

Entschuldigt fehlten

Herr Michael Brauckmann
Herr Stefan Hackländer
Frau Christine Hupe
Frau Elena Liedtke
Frau Anke Schneider

Der Kulturausschussvorsitzende, Herr **Heidler**, begrüßte die Anwesenden zur 2. Sitzung des Jahres, stellte die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die form- und fristgerecht einberufene Sitzung. Eine Änderung und Ergänzung der Tagesordnung wurde nicht beantragt.

Herr Heidler führte zu Beginn der Sitzung drei Anmerkungen an.

Zum einen wies er darauf hin, dass lediglich Herr Höning und Frau Peppmeier (beide befänden sich in einem Beamtenverhältnis) neben ihm säßen, da sich die anderen Mitarbeiterinnen des Fachbereichs Kultur im Streik befänden. Dies sei ihr gutes Recht und **Herr Heidler** sprach seine volle Sympathie hierfür aus. Zu diesem Zwecke würde die Sitzung aufgezeichnet, dies erleichtere am Ende die Erstellung des Protokolls, da keine Protokollantin anwesend sei. Gegen dieses Vorgehen gab es keine Einwände.

Herr Heidler hieß zudem besonders Herrn Robin Lindemann willkommen, der im TOP 2 mehr zu seinem Musical SHOWTIME! erzählen würde, welches in der vergangenen Sitzung schon kurz angesprochen wurde.

Vorweg bat Herr Heidler nun noch alle Anwesenden sich zu erheben und für Herrn Heinrich Peuckmann inne zu halten. Es sei bekannt, dass in den vergangenen Jahren eine Reihe von Veranstaltungen in Kooperation mit Heinrich Peuckmann durchgeführt wurden. Er sei ein Kind der Stadt Kamen und habe sich als Literat besonders mit der Stadt auseinandergesetzt und vor allem das „Lesen unter´m Schirm“ unterstützt. Herr Heidler sei dafür sehr dankbar, auch hob er besonders die Lesereihe „Ihr wart fremd und habt mich beherbergt“ hervor, die im vergangen Jahr gemeinsam mit ihm und ProMensch stattfand.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Einwohnerfragestunde	
2	SHOWTIME! - Das Musical hier: Bericht der Organisatoren	
3	Zuschussgewährung an Kamener Chöre, Chorgemeinschaften, Instrumentalgruppen und Konzertgemeinschaften (Sockelbetrag) 2023	022/2023
4	Gemeinschaftskonzerte Kamener Kulturträger mit der Stadt Kamen 2023	023/2023
5	"OPEN AIR bei der FEUERWEHR" am 02.06.2023 Irish Folk mit der Band "Rabies"	029/2023
6	Wasserkurl LIVE am 26.08.2023 auf dem Sprachhof Wasserkurl (ehem. Hofanlage Kalthoff)	027/2023
7	blues time 20:23 am 08.09.2023 bei der Freiwilligen Feuerwehr in Kamen-Heeren-Werve	031/2023
8	"OPEN AIR bei der FEUERWEHR" am 14.06.2024 Irish Folk mit der Band "Holzklasse"	025/2023
9	Kindertheater 2023/24	024/2023
10	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Einwohnerfragestunde

Da keine Fragen gestellt wurden, wurde der TOP 1 ohne Durchführung einer Einwohnerfragestunde geschlossen.

Zu TOP 2.

SHOWTIME! - Das Musical
hier: Bericht der Organisatoren

Herr **Heidler** begrüßte erneut Robin Lindemann, sprach seine Begeisterung gegenüber dem Projekt aus und merkte an, wie viel Arbeit und Herzblut dahinterstecke. Die Stadt Kamen möchte Robin Lindemann, in der Hoffnung, einen Beitrag zu dem Musical leisten zu können, gerne in seinem Projekt unterstützen.

Herr **Lindemann** bedankte sich für die Vorstellung und die warmen Worte zum Einstieg. Er freue sich sehr, ein bisschen was zu SHOWTIME! - Das Musical erzählen zu können und zeigte vorweg für einen kleinen Überblick über das Vorhaben ein kurzes Teaser-Video.

Die Vision hinter SHOWTIME! sei es, ein neues Musical in Kamen und damit letztendlich auch im Ruhrgebiet zu etablieren. Das Musical starte mit 6 Premiere-Shows im Oktober und November an jeweils 2 Wochenenden. Diese würden als Testballon dienen, um zu sehen, wie das Stück beim Publikum angenommen wird. Nach den ersten 6 Premieren soll dann eine Zwischenbilanz gezogen werden. Als langfristiges Ziel sei die Stärkung der Musiktheater auch außerhalb der großen Musical-Metropolen zu sehen. Abseits der großen Metropolen wie Hamburg, Köln und Berlin sei das Genre etwas eingeschlafen. So täten sich nun neue Chancen auf, diese Region besonders zu stärken.

Das Team von SHOWTIME! stände wie jede andere Produktion für eine hochprofessionelle Umsetzung und kompromisslos für einen hohen Qualitätsanspruch. Dem gegenüber ständen bezahlbare Preise, da die Preise bekannter Musicals gerade in den letzten Jahren deutlich angestiegen wären. Das neue Musical soll nun für die breite Bevölkerung zugänglich sein, daher gäbe es die Tickets bereits ab 29,90€. Dafür bekäme man ein 11-köpfiges, professionelles Show-Ensemble mit einem 10-köpfigen Live-Orchester, welches das ganze Musical durchweg live begleite. Diese fairen Preise entstünden zum einen durch ein kleines Leitungsteam, von dem vielseitige Synergien und Kompetenzen genutzt werden könnten. Zum anderen sei es ein großer Vorteil, dass die Rechte an SHOWTIME! gebündelt bei dem Unternehmen von Robin Lindemann lägen, da er das Musical selbst geschrieben habe.

Robin Lindemann, Musiker und Journalist aus Kamen, 27 Jahre jung, absolvierte seinen Bachelor in Musikjournalismus in Dortmund. 2021 schloss er seinen Master in Musikwissenschaft in Münster ab und sei schon seit 2015 selbstständig im Nebenerwerb und seit 2021 selbstständig in Vollzeit tätig. Er sei auch als Musiker und Darsteller in anderen Projekten aktiv und bezeichne sich selbst als Kulturmacher. Er habe diverse Konzerte realisiert und zudem auch den Musicalverein in Kamen Musicollective ins Leben gerufen. Als zweites Standbein sei er als Freelancer für das Redaktionsnetzwerk Deutschland tätig.

Im Sommer 2020 bis April 2022 habe er die Corona-Zeit genutzt und das Musical entwickelt und geschrieben. Bis Oktober 2022 erfolgte dann die abschließende Fertigstellung. In der Zeit begann auch der Aufbau der Kooperation mit der Stadt Kamen. Herr Lindemann sprach einen besonderen Dank an Herrn Höning, Frau Jubitz und Frau Peppmeier für die großartige Zusammenarbeit mit der Stadt aus, die das ganze erst ermöglichen. Castings für die Darstellerinnen und Darsteller aus ganz Deutschland folgten im Februar 2023, es sei also bereits sehr viel passiert.

Ebenfalls ein großes Thema sei die Finanzierung, hier sei man aber gut auf Kurs und ebenfalls sehr zufrieden mit aktuellem Stand des Projekts. Man habe zur Förderung ein Künstlerstipendium im vergangenen Jahr erhalten und zudem sei es gelungen, ein weiteres Stipendium für Start-Ups aus dem Wirtschaftsbereich zu erhalten.

Als langfristiges Ziel sehe man das Musical in Kamen und im Ruhrgebiet fest zu etablieren, weil hier Lücken und Chancen bestünden. Angestrebt würden regelmäßige Termine in Kamen, da das Musical weiterhin in Kamen zuhause sein solle. Die Konzertaula sei für Herrn Lindemann ein besonderer Spielort mit tollen Stärken, was auch die Darstellerinnen und Darsteller, die zum Casting da waren, bestätigt hätten. Trotz des Alters des Hauses habe es tolle Qualitäten, eine super Akustik und eine tolle Atmosphäre. Daher sähe Herr Lindemann eine riesen Chance, die Konzertaula, neben den anderen tollen Sachen, die dort bereits stattfänden, für das Genre Musicals noch weiter zu öffnen. Er hoffe auf regelmäßige Termine in 2024 in Kamen, danach sollen auch weitere Gastspiele im Ruhrgebiet angeboten werden. So wolle man mit dem Musical unterwegs sein, es auf Messen vermarkten und auch Videoaufzeichnungen anfertigen. Auf dieser Basis habe man gutes Marketing-Promo-Material, mit dem man weiterarbeiten könne. So wolle man die Marke SHOWTIME! etablieren und auch Publikum aus dem gesamten Ruhrgebiet in die Konzertaula locken.

Als letzten Punkt wies Herr Lindemann darauf hin, dass eine solche Musicalproduktion natürlich sehr viel Geld koste und man damit ein hohes Risiko einginge. Dieses Risiko würde er nicht eingehen, wenn er sich nicht sicher wäre, dass dahinter eine große Chance stecke. Durch den gut angelaufenen Vorverkauf seit Februar würde dies bestätigt. Die Weltpremiere erzeuge eine besondere Strahlkraft in der Muscialcommunity und darüber hinaus.

Herr Lindemann sei dankbar für gute Werbung an allen Stellen, um das Haus zu füllen und das gemeinsam gut auf den Weg zu bringen. Er möchte Ende 2023 sagen können, dass Kamen neben den ganzen anderen Qualitäten nun auch eine Musicalstadt sei.

Zum Schluss spielte Herr Lindemann den Titelsong des Musicals an.

Herr **Heidler** dankte für die kurzweilige Präsentation, er habe nicht zu viel versprochen und es werde sicher ein spannendes Projekt. Seitens des Kulturausschusses gäbe es hierfür große Unterstützung.

Herr **Eckardt** merkte an, dass der Ticketshop sehr professionell aussehe und aufgebaut wurde.

Herr **Lindemann** verwies noch auf die Website www.showtimemusical.de, auf der weitere Informationen zum Stück und der Story zu finden seien.

Zu TOP 3.
022/2023

Zuschussgewährung an Kamener Chöre, Chorgemeinschaften, Instrumentalgruppen und Konzertgemeinschaften (Sockelbetrag) 2023

Beschluss:

Den förderungswürdigen Chören, Chorgemeinschaften, Instrumentalgruppen und Konzertgemeinschaften wird für das Jahr 2023 ein Zuschuss in Höhe von je 150,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 4.
023/2023

Gemeinschaftskonzerte Kamener Kulturträger mit der Stadt Kamen 2023

Herr **Heidler** nannte kurz die bereits für 2023 zusammengekommenen Konzerte: Am 04.06.2023 träte der Männerchor Wasserkurl im Bürgerhaus Methler auf, am 11.06.2023 der Kinder- und Jugendchor in der Konzertaula, am 15.10.2023 Die letzten Heuler auch in der Konzertaula und am 17.12.2023 der Oratorienchor der Stadt Kamen ebenfalls in der Konzertaula.

Die Gemeinschaftskonzerte werden wohlwollend zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 5.
029/2023

"OPEN AIR bei der FEUERWEHR" am 02.06.2023
Irish Folk mit der Band "Rabies"

Beschluss:

Dem Vorschlag zur Durchführung des "OPEN AIR bei der FEUERWEHR" am 02.06.2023 Irish Folk mit der Band "Rabies" am Gerätehaus der Löschgruppe Südkamen der Freiwilligen Feuerwehr Kamen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 6.
027/2023

Wasserkurl LIVE am 26.08.2023 auf dem Sprachhof Wasserkurl (ehem. Hofanlage Kalthoff)

Hier merkte Frau **Peppmeier** an, dass der Schützenverein zu bedenken gab, dass am gleichen Tag in Methler das Schützenfest stattfände und eine Woche vorher das Königsschießen. Daraufhin habe man eine Terminverschiebung geprüft. In der letzten Sitzung wurde bereits besprochen, dass nun anstelle des Jazzfrühschoppens eine Abendveranstaltung offen für diverse Musikrichtungen entstehen solle. Eine Konkurrenz zum Schützenverein bei erstmaligem Stattfinden dieses neuen Veranstaltungsformats halte man für nicht zielführend. Herr **Höning** und Frau **Peppmeier** seien zuversichtlich, dass die Veranstaltung aus diesen Gründen auf den 02.09.2023 verschoben werden könne. Sie seien sich bewusst, dass an dem Wochenende in der Nachbarschaft das Stadtfest Unna laufe und auch das Weinfest in Unkel, aber da das gesellschaftliche Leben nun nach Corona wieder losgegangen sei, würde man immer Überlagerungen finden.

Herr **Heidler** findet dies durchaus gut, zwei Veranstaltungen in dieser Größe an einem Abend in einem Ortsteil wären möglicherweise zu viel. So könne man sich auf zwei Wochenenden in Folge freuen.

Frau **Dörlemann** hält die Verschiebung ebenfalls für vernünftig, sie würden sich trotzdem bei der Abstimmung enthalten. Sie fänden die Veranstaltung zwar gut, halten den Ort aber nach wie vor für kritisch. Die Ausführung aus dem letzten Ausschuss könne man verstehen, aber sie würden sich dennoch enthalten.

Frau **Gerdes** fände es grade schön, dass die Hofanlage auch von der Stadt weiter genutzt würde. Sie war vor einiger Zeit mit vielen bekannten Bürgerinnen und Bürgern zu einer Lesung dort und sei von dem neuen Ambiente sehr angetan gewesen. Es sei eine tolle Anlage geworden und sie und ihre Fraktion freuen sich, dass dort weiterhin Veranstaltungen stattfinden.

Herr **Heidler** merkte nochmal an, das genau beobachtet würde, was dort passiere und dafür Sorge getragen würde, dass keine Kulturveranstaltung der Stadt Kamen in irgendeiner Art und Weise vereinnahmt würde. Hierzu führte Herr Heidler bereits ein persönliches Gespräch, wovon er in der letzten Sitzung berichtete. Auch er hielt es für sehr schade, wenn der Veranstaltungsort als solcher verloren ginge.

Beschluss:

Dem Vorschlag der Verwaltung zur Durchführung des Wasserkurl LIVE – Open Air 2023 mit der Mavericks Country Music Show am 26.08.2023 auf dem Sprachhof Wasserkurl (ehem. Hofanlage Kalthoff) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: bei drei Enthaltungen einstimmig angenommen

Zu TOP 7.
031/2023

blues time 20:23 am 08.09.2023 bei der Freiwilligen Feuerwehr in Kamen-Heeren-Werve

Beschluss:

Dem Vorschlag der Verwaltung zur Durchführung der blues time 20:23 am 08.09.2023 mit der Kultband „Cheap Tequila“ im bzw. am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr in Kamen-Heeren-Werve wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 8.
025/2023

"OPEN AIR bei der FEUERWEHR" am 14.06.2024
Irish Folk mit der Band "Holzklasse"

Aufgrund der Planung des Kulturkalenders von Sommer bis Sommer müsse auch diese Veranstaltung in dieser Sitzung beschlossen werden, da sie noch vor den Sommerferien in 2024 stattfände, erläuterte Herr **Heidler**. Die anderen Veranstaltungen in Wasserkurl und Südkamen in 2024 würden gesondert mit der Aufstellung des nächsten Kulturkalenders im folgenden Ausschuss beschlossen.

Beschluss:

Dem Vorschlag zur Durchführung des "OPEN AIR bei der FEUERWEHR" am 14.06.2024 Irish Folk mit der Band "Holzklasse" am Gerätehaus der Löschgruppe Südkamen der Freiwilligen Feuerwehr Kamen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 9.
024/2023

Kindertheater 2023/24

Folgende Stücke sind für die neue Saison geplant:

- Pippi in Taka Tuka Land, 27.09.2023, Junges Theater Bonn
- Feuerwehrmann Sam, 29.11.2023, Van Hoorne Entertainment
- Pinocchio, 01.02.2024, Burghofbühne Dinslaken
- Pettersson und Findus, 14.03.2024, Junges Theater Bonn
- Die Schule der magischen Tiere, 10.06. 2024, Junges Theater Bonn

Herr **Heidler** erwähnte, dass das Kindertheater seine liebsten Kulturveranstaltungen seien. Durch die Mitmach- und Mitsingaktionen sei es immer wieder toll, wie die Theaterstücke die Kinder begeistern. Es sei nicht nur ein Highlight, was auf der Bühne spielerisch geboten wird, sondern auch pädagogisch.

Frau **Dörlemann** merkte an, dass das Heliotheater auch Stücke für 0-2-Jährige anbieten würde und fragte, ob dies künftig in Kamen auch denkbar sei.

Es sei schwer, bei gefülltem Saal und mehreren Hundert kleinen Menschen dieser Altersgruppe ein Theaterstück sinnvoll durchzuführen, so Herr **Höning**.

Herr **Heidler** schlug vor, das mit in den Arbeitskreis der kulturpolitischen Sprecher zu nehmen, um dort breiter darüber zu diskutieren, ob man einen anderen Rahmen dafür fände. Er vermutet auch, dass das für die Konzertaula nicht passend sei. Dennoch sei er offen dafür, gleichwohl er mit dem aktuellen Angebot auch sehr zufrieden sei.

Beschluss:

Dem zur nächsten Saison im Bereich Kindertheater vorgesehenen Angebot wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 10.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Frau **Peppmeier** hatte bereits in der letzten Sitzung mitgeteilt, dass die Skulptur „Kind mit Baum“ wieder originalgetreu durch den Künstler Kuno Lange angefertigt würde. Zunächst sei man guter Dinge gewesen, dass die Fertigstellung noch vor Ostern klappen könne. Dies funktionierte aber leider durch diverse Verzögerungen in der Gießerei nicht. Man gehe nun von Ende April, Anfang Mai aus.

Als zweites berichtete Herr **Höning** von einer engeren Zusammenarbeit mit dem Kreis Unna mit Blick auf die Sinfonische Reihe in der Konzertaula Kamen. Gerade die Öffentlichkeitsarbeit solle hier verzahnter vorgenommen werden.

Zudem solle den rund 600 Abonentinnen und Abonnenten beider Reihen der Konzertaula Kamen die Möglichkeit eröffnet werden, eine kostenfreie Karte für die Sinfonische Reihe zu erhalten. Die aktuell über verschiedene Kanäle laufende Umfrage der Stadt Kamen beinhalte auch zwei Fragen zur Sinfonischen Reihe und liefere noch bis Ende des Monats. Hier zeige sich aktuell, dass rund 75% die Sinfonische Reihe kennen und 20-30% davon auch Interesse an einem Besuch der Veranstaltungen hätten. Der Kulturbereich verschicke demzufolge demnächst ein Schreiben an alle Abonentinnen und Abonnenten, dass sie sich beim Kreis Unna melden könnten und durch Vorlage ihres Aboausweises kostenfrei eine Veranstaltung der Sinfonischen Reihe besuchen dürften.

Frau **Gerd** bedankt sich für die Umsetzung der Umfrage.

Herr **Höning** berichtete bislang von rund 200 Beteiligungen, die Umfrage würde also stark angenommen.

Herr **Heidler** freut sich auf die finalen Ergebnisse der Umfrage und der Analyse möglicher Rückschlüsse.

Herr Heidler stellte fest, dass es keine Anfragen gab und schloss somit den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Heidler
Vorsitzender

gez. Höning
Schriftführer